



WIR MACHEN IHRE FREIZEIT ZUM ERLEBNIS

BERGWANDERN · HOCHTOUREN · KLETTERSTEIGE · KLETTERN · KURSE · SKITOUREN · SCHNEESCHUH-TOUREN

OSE
ALPINCENTER



Reisedauer: 8 Tage
Kategorie: Komfort-Bergwanderung
Anforderung: Technik: **Mittel** - Kondition: **Mittel**

Wanderwoche im Ötztal

Tageswanderungen mit leichtem Rucksack in den Ötztaler Alpen

In dieser Woche geht es direkt vom Natur & Alpinhotel Post**** aus ins Bergerlebnis. Der Bergwanderführer wird vom Hotel Post gestellt. Vom Bergsteigerdorf Vent auf 1.900 m starten wir in eine Welt klarer Bäche und Bergseen, bunter Gebirgsblumen, eindrucksvoller Gletscher und gemütlicher Einkehr. Nach der Tour tauchen wir ein in das Hotel-Post-Wohlfühlreich. Regenerieren Sie im hoteleigenen Saunadörfel mit Hallenbad und genießen Sie abends ein 5-Gänge-Menü mit knackig frischen Salaten vom Buffet. Die Kombination von aktivem Erleben, Geselligkeit und Naturnähe ist in dieser Woche einfach perfekt und der Erholungswert garantiert.

Region:
Ötztaler Alpen (Österreich)

1. Tag

Individuelle Anreise zum Alpin & Naturhotel Post**** in Vent (1.894 m). Treffpunkt am Nachmittag im Hotel.

2. Tag Mutsbichl 2.361 m

Eingeh tour von Vent 1.900 m zum Mutsbichl 2.361 m – Abstieg über Ramolalm 2.215 m (nicht bewirtschaftet) nach Vent.

Zuerst wandern wir den recht steilen Pfad durch den dicht mit Flechten bewachsenen Zirbenwald – am Mutsbichl angekommen, werden wir mit einem unglaublichen Blick auf die Venter Bergkulisse belohnt. Umgeben von vielen 3000ern und einer unglaublichen Blumenvielfalt geht es weiter zur Ramolalm und wieder zurück nach Vent.

Gehzeit ca. 3,5 Stunden, Aufstieg 500 m, Abstieg 500 m, Länge ca. 6 km

3. Tag Brizzisee 2.920 m

Vent 1.900 m – Martin-Busch-Hütte 2.501 m (Einkehrmöglichkeit) – Brizzisee 2.920 m – Vent. Über den leicht ansteigenden Karrenweg erreichen wir in guten 2 Stunden die Martin-Busch-Hütte – von hier geht es einen steilen Steig zum Hochplateau "Auf den Sömen" – der sehr idyllisch gelegene Brizzisee lädt zum Träumen und mit seiner traumhaften Aussicht zum Genießen ein. Am Rückweg nach Vent ist eine Einkehr in der Martin-Busch-Hütte geplant.

Gehzeit ca. 7 Stunden, Aufstieg 1.050 m, Abstieg 1.050 m, Länge ca. 18 km

4. Tag Wildes Mannle 3.023 m

Vent 1.900 m – Wildspitzbahnen bis 2.660 m – Wildes Mannle 3.023 m – über Sonnberg Höhenweg zurück nach Vent.

Mit den Wildspitzbahnen sparen wir uns einiges an Höhenmetern, von der Bergstation erreichen wir mit leichter Kraxelei in einer guten Stunde den Gipfel vom Wilden Mannle – die Wildspitze scheint hier zum Greifen nahe zu sein. Über den Sonnberg Höhenweg, der uns ein unglaubliches Panorama auf die umliegende Bergwelt bietet, geht es wieder retour nach Vent (keine Einkehrmöglichkeit).

Gehzeit ca. 5 Stunden, Aufstieg 350 m, Abstieg 1.150 m, Länge ca. 10 km

5. Tag Obergurgl – Ramoljoch 3.198 m - Vent

Obergurgl 1.907 m – Ramolhaus 3.006 m – Ramoljoch 3.198 m – Vent 1.895 m

Von Obergurgl erreichen wir über einen gut angelegten Saumweg das Ramolhaus (Einkehr), gestärkt geht es weiter auf's Ramoljoch (teilweise mit Seilversicherung) wo wir mit Blicken auf die imposante Gletscherwelt der Öztaler Alpen belohnt werden. Vorbei am Spiegelferner und mit Blick auf Wildspitze und Co. geht es teilweise recht steil bergab nach Vent.

Gehzeit ca. 8 Stunden, Aufstieg 1.300 m, Abstieg 1.300 m, Länge ca. 15 km

6. Tag Seuffertweg 2.844 m

Vent 1.900 m – mit den Wildspitzbahnen bis 2.660 m – Breslauer Hütte 2.844 m – über Seuffertweg zur Vernagthütte 2.755 m – weiter zum Hochjochospiz 2.412 m

Nach dem ersten Anstieg zur Breslauer Hütte wandern wir auf dem Seuffertweg unter dem Dach des größten Gletschergebietes der Ostalpen (Guslar-, Vernagt- und Taschachferner) zur Vernagthütte (Einkehrmöglichkeit) und zum Hochjochospiz (Einkehrmöglichkeit). Durch die Rofenschlucht wandern wir wieder zurück nach Vent.

Gehzeit ca. 8,5 Stunden, Aufstieg 400 m, Abstieg 950 m, Länge ca. 29 km

7. Tag Diemweg 2.822 m

Vent 1.900 m – Ramolalm 2.215m – Wegteilung 2.780 m – Firmisan/Diembach 2.591 m – Schäferhütte 2.230 m – Vent 1.895 m

An der Ramolalm vorbei über herrliche Almenlandschaften wandern wir Richtung Spiegelferner, weiter über abwechslungsreiche Moränen- und Graslandschaften zum Diembach. Von hier steigen wir steil bergab zur Schäferhütte im Niederthal, von wo wir den gemütlichen Karrenweg zurück nach Vent nehmen.

Gehzeit ca. 7 Stunden, Aufstieg 950 m, Abstieg 950 m, Länge ca. 14 km

8. Tag

Abreise oder individuelle Verlängerung.

Konditionelle Voraussetzungen:

Mittel: Bis zu 1200 HM im Auf- und Abstieg **oder** Tagesetappen bis zu 9 Std. reine Gehzeit. Gehintervalle von 2 Std. ohne Pause.

Technische Voraussetzungen:

Mittel: Schwindelfreiheit, Trittsicherheit und Bergerfahrung sind erforderlich.

Unterbringung:

7x Hotel (Doppelzimmer)

Leistungen:

Bergwanderführer (wird vom Hotel gestellt), 7x Halbpension, Hallenbad und Sauna, 2x Liftkosten, 1x Taxifahrt

Zusatzkosten:

Nach persönlichem Bedarf ca. € 30.- pro Tag für Getränke, Rucksackproviant, etc., Seilbahnfahrten ca. € 20.-, Ortstaxe € 2.50 pro Person / Tag, EZ-Zuschlag € 20.- pro Person / Nacht.

Teilnehmer:

ab 1 Person

Landkartenempfehlung:

Kompasskarte Inneres Ötztal - Gurglertal, WK 042 (1 : 25.000)

Kompasskarte Ötztaler Alpen, WK 43 (1 : 50.000)

Anreise nach Vent:

Nutzen Sie die guten Bus- und Bahnverbindungen nach Vent. Mit dem PKW über den Fernpass nach Imst, Abfahrt Ötztal und weiter bis Vent. Kostenloser Parkplatz hinter dem Hotel Post in Vent. Aus Datenschutzgründen ist es uns leider nicht erlaubt, eine Teilnehmerliste zu verschicken. Sollten Sie jedoch an einer Fahrgemeinschaft interessiert sein, besuchen Sie die Mitfahrzentrale auf unserer Homepage. Unter **www.oase-alpin.de/service/mitfahrzentrale/** können Sie Ihre Suche oder Ihr Angebot einstellen.

Aufenthaltsverlängerung:

Sollten Sie vor oder nach der Tour eine Unterkunft in Vent benötigen, setzen Sie sich bitte direkt mit dem Hotel Post in Verbindung:

www.vent-hotel-post.com, Telefon 00 43 – 52 54 – 81 19.

OASE AlpinCenter:

Unser Büro, Bahnhofplatz 5, befindet sich direkt am Bahnhof in Oberstdorf, am Gleis 1.

Information und Anmeldung:

Bei weiteren Fragen zur Tour erreichen Sie uns persönlich von:

Juni – Sept.: Montag – Freitag von **9 – 12 Uhr** und von **14 – 18 Uhr**

Oktober – Mai: Montag – Freitag von **9 – 12 Uhr**

Sie können auch gerne eine Nachricht auf dem Anrufbeantworter hinterlassen, wir rufen Sie dann umgehend zurück.

Tel.: 0 83 22 - 8000 980

Online: www.oase-alpin.de

Fax: 0 83 22 - 8000 98-19

E-Mail: bergschule@oase-alpin.de

OASE-Packliste:

Rucksack ca. 25 l Volumen, Gesamtgewicht ca. 3-4 kg

* Wir empfehlen Markenkleidung und Ausrüstung unserer Partner

Das trage ich bei den Tageswanderungen bereits am Körper

Funktionelle Unterwäsche und Funktionssocken

Funktionelle, lange Wanderhose

Funktionsshirt (Icebreaker Merinowolle)*

Funktionelle Jacke aus PrimaLoft oder Fleece (Arc'teryx)*

Knöchelhohe Wanderschuhe mit guter Profilssole, Kategorie B oder BC (Meindl)*

**habe ich
eingepackt**

Das ist für die Tageswanderungen unverzichtbar

- Rucksack (Deuter)*, mit Regenhülle
- Wechselshirt kurz oder lang (Icebreaker Merinowolle)*
- Wasser- und winddichte Jacke (kein Poncho), evtl. Gore-Tex (Arc'teryx)*
- Wasser- und winddichte Hose, evtl. Gore-Tex (Arc'teryx)*
- Leichte Mütze
- Dünne Handschuhe
- Sonnencreme LSF 30 und Lippenchutz
- Cap
- Sonnenbrille
- Trinkflasche oder Trinkblase (1 Liter)
- 1 Liter Flüssigkeit
- Elektrolyt-/Magnesium Tabletten (Röhrchen)
- Nüsse / Trockenobst / Müsliriegel (Seeberger)*
- Persönliche Medikamente, Blasenpflaster
- Ausweise, Bargeld, EC-Karte, Auslandsversicherung
in wasserdichtem Beutel mit ziploc-Verschluss

Das sollte in mein Reisegepäckstück

- Funktionelle Unterwäsche zum Wechseln
- Funktionssocken zum Wechseln
- Kurze funktionelle Hose für die Wanderungen
- Kleidung und persönlicher Bedarf für die Unterkunft
- Schuhe für die Unterkunft
- Waschbeutel mit Wasch-Set und Oropax
- Badehose / Badeanzug

Das ist empfehlenswert

- Teleskopstöcke (Leki)*
- Messer (Victorinox)*
- Plastikbeutel für Abfall und/oder Dreckwäsche
- Fotoapparat

Unser Tipp für Regenwetter: Nehmen Sie einen Bergschirm (Göbel)* mit und kleiden Sie Ihren Rucksack innen mit einem Müllbeutel aus.